

**Inhalt**

<b>1. Einleitung</b>	9
<b>2. Nahostpolitik im Deutschen Bundestag – die Positionen der Parteien</b>	17
2.1 „Aus tiefstem Herzen“ – die SPD und ihre Kontakte zur israelischen Arbeiterpartei	17
2.2 Ressentiments und Realpolitik – die FDP als Verfechterin deutscher Neutralität	29
2.3 Der Berlin-Jerusalem-Komplex – CDU und Israel im Kalten Krieg	35
<b>3. Die deutsch-arabischen Beziehungen</b>	47
3.1 Stillstand am Vorabend des Sechstagekrieges	47
3.2 Der Sechstagekrieg – vollendete Tatsachen und neue Bedingungen	53
3.3 Annäherung im Schatten der Breschnew-Doktrin – der Prager Frühling 1968	59
3.4 Die Anerkennung der DDR – Katalysator der deutsch-arabischen Beziehungen	65
3.5 Zaghafte Neuausrichtung – die sozialliberale Koalition	70
3.6 Brandt, Sadat, „Ben Wisch“ – Privatdiplomatie mit Erfolgen	73
3.7 Eine kleine deutsche Friedensmission im Sommer 1973	79
<b>4. Die deutsch-israelischen Beziehungen</b>	82
4.1 Die Bundesrepublik und Israel im weltpolitischen Gefüge	83
4.2 „Blitzkrieg - Blitzsieg“ – Angst und Jubel im Sechstagekrieg	85
4.3 Kapitalhilfe und Wiedergutmachung	89
4.4 Sonderkonten und Phantomjäger	93
4.5 Zwischen „Politik der Ausgewogenheit“ und „Normalisierung“	96
<b>5. Nahostpolitik und Europäische Integration</b>	102
5.1 Schachzug oder Schildbürgerstreich – das EG-Nahostpapier 1971	102
5.2 Der Nahostkonflikt als Hemmschuh einer EG-Anbindung Israels	111
5.3 Politik im Schraubstock – Die EG-Nahosterklärung von 1973	112
<b>6. Ein zäher Gegenspieler – die Politik der DDR im Nahen Osten</b>	119
6.1 Taktische Unterstützung – Ost-Berlin, Moskau und die PLO	122

6.2	Israel als Gefahr für den Sozialismus – Honeckers Nahostpolitik	127
7.	<b>Diskrete Alliierte – die Militärbeziehungen zwischen Israel und der Bundesrepublik</b>	133
7.1	Jenseits von gut und böse – ein Memorandum zum Rüstungsexport	135
7.2	Sinai und Golan – Testgebiete für neue Waffen	141
8.	<b>Neuland für Pullach – BND, Mossad und die geheime Außenpolitik</b>	149
8.1	Spionage – Partner in der operativen Aufklärung	150
8.2	Cerberus – ein deutsch-israelisches Geheimprojekt	156
9.	<b>Diplomatie und Terror – der Nahostkonflikt in Deutschland</b>	158
9.1	Krieg über Europa – Flugzeugentführungen als Globalstrategie	159
9.2	Der Besuch des „roten Prinzen“	164
9.3	Die Geiselkrise 1970 – Wischnewski in Amman	167
9.4	München und die Folgen	170
9.5	Der Burgfriede von Zagreb	179
9.6	Deutsche <i>Fedayin</i> – Baader-Meinhof und RAF im Nahen Osten	182
10.	<b>Der Yom-Kippur-Krieg 1973 – Krise für das Atlantik-Bündnis</b>	188
11.	<b>Schlussbetrachtung</b>	197
11.1	Mai 1967 – August 1968	197
11.2	Herbst 1968 – Sommer 1970	198
11.3	Sommer 1970 – Herbst 1973	200
11.4	Die doppelte Front	202
	<b>Anhang</b>	209
	Das EG-Nahostpapier von 1971	209
	Rudolf Augstein: „Israel soll leben“	214
	SPIEGEL-Leserbriefe zum Nahostkonflikt	216
	Auszug aus einem Brief des PR-Beraters Jacob an Minister Ehmke	220
	<b>Quellen und Literatur</b>	222
	<b>Personenregister</b>	236